

Six Action Shoes

Die Schuhsymbole und ihre Bedeutung

Blaue Navy-Schuhe



© Tohid Hashemkhani - stock.adobe.com

Der blaue Navy-Schuh steht für Vorgehensweisen, die in Standardsituationen am effektivsten und effizientesten sind. Diese beruhen auf Erfahrungen aus vergangenen Situationen. Dabei wird eine feste Abfolge von Schritten bei der Umsetzung verfolgt, die klar, eindeutig und leicht verständlich sind. Sie können an verschiedene Situationen angepasst werden. Vorteil: Diskussionen über die Vorgehensweise,

Missverständnisse und Risiken werden vermieden. Nachteil: geringe Flexibilität bei der Umsetzung.

Typische Situationen für diese Vorgehensweisen sind Routine- und Linientätigkeiten wie z.B. Hotelbuchungen, einfache ärztliche Diagnosen, Buchhaltung oder die Einstellung von Mitarbeiter:innen. Projekte fallen nur dann in diese Kategorie, wenn sie minimale Risiken haben sowie auf bekannten Technologien und Lösungsansätzen beruhen.

Braune Straßenschuhe



© jahina_photos - stock.adobe.com

Der braune Straßenschuh steht für pragmatische Vorgehensweisen, die auf dem gesunden Menschenverstand beruhen. Dabei wird ein intuitives Verständnis der Situation und der beteiligten Personen benutzt, um daraus eine Handlung für die Umsetzung abzuleiten. Die Vorgehensweise lässt sich durch drei Fragen charakterisieren:

- Was ist die Situation?
- Welche Prioritäten gibt es?
- Was kann pessimistisch / realistisch / optimistisch erreicht werden?

Dazu wird alles akzeptiert, was eine erfolgreiche Umsetzung garantiert. Es ist eine effektive Vorgehensweise, die mit den zur Verfügung stehenden Mitteln das beste Ergebnis erreicht. Andererseits sollte man immer fähig sein, den eingeschlagenen Weg zu ändern, wenn dieser sich als nicht gangbar erweist. Vorteil: eine in Bezug auf die Situation effektive Vorgehensweise. Nachteil: die Umsetzung hängt von den handelnden Personen und deren Erfahrung ab.

Typische Situationen für diese Vorgehensweise sind Störungen, Fehlfunktionen und sich verändernde Rahmenbedingungen wie z.B. eine Autopanne oder ein Wohnungseinbruch. In Projekten ist diese Vorgehensweise z.B. beim unerwarteten Ausfall von Ressourcen gefragt.

Graue Leinen- oder Turnschuhe



Der graue Leinen- oder Turnschuh steht für erkundende und schrittweise Vorgehensweisen. Sie sind für Situationen geeignet, über die nur wenig bekannt ist. Dabei werden Informationen gesammelt, Hypothesen gebildet und Umsetzungsschritte ausprobiert. Es ist hilfreich, mehrere Hypothesen zu bilden, um eine möglichst breite Informationsbasis zu erhalten. Für diesen Ansatz sind Kreativität und Flexibilität gefordert. Es besteht die Notwendigkeit, die Situation zu erforschen und Informationen zu sammeln. Vorteil: Entscheidungen werden auf einer breiten Informationsbasis gefällt. Nachteil: die handelnden Personen können sich bei der Suche nach der Lösung verzetteln.

Typische Situationen für diese Vorgehensweise sind journalistische Recherchen, Ermittlungen in einer Strafsache oder die Arbeit von Wissenschaftlern. Die Eigenschaften dieser Vorgehensweise sind typisch für Projektarbeit, insbesondere auch für die Erarbeitung einer Projektidee.

Typische Situationen für diese Vorgehensweise sind journalistische Recherchen, Ermittlungen in einer Strafsache oder die Arbeit von Wissenschaftlern. Die Eigenschaften dieser Vorgehensweise sind typisch für Projektarbeit, insbesondere auch für die Erarbeitung einer Projektidee.

Orange Gummistiefel



Der orangefarbene Gummistiefel steht für eine Vorgehensweise in Situationen, bei denen Sachen oder Leben gefährdet sind und ein sofortiger Einsatz erforderlich ist. Es ist ein Handlungsmuster für Extremsituationen und für Situationen, die sich jederzeit ändern können. Zentrale Fragen zur Analyse der Situation sind:

- Was ist die Gefahr?
- Was sind die potenziellen Schäden, die entstehen können?
- Wie können die Schäden verhindert oder minimiert werden?

Das Handeln in dieser Situation erfordert Entscheidungsfähigkeit, das Setzen von Prioritäten und eine gemeinsame Strategie aller Beteiligten. Die Situation bedarf einer entscheidungsfähigen Führungskraft, an deren Weisungen alle anderen Beteiligten gebunden sind. Diese Umsetzungsstrategie benötigt zudem psychologisches Handeln, da die Beteiligten emotional sehr stark von der Situation betroffen sind. Vorteil: sie ermöglicht schnelles Handeln. Nachteil: Risiken können zu Beginn falsch eingeschätzt werden.

Typische Situationen für diese Vorgehensweise sind Unfälle und Gefahrensituationen wie z.B. ein Verkehrsunfall, Unwetterschäden oder ein erfolgreicher Hackerangriff auf sensible Projektdaten. In Projekten wird dieses Vorgehen erforderlich, wenn erfolgsgefährdende Risiken eintreten, wie z.B. die radikale Streichung des Projektbudgets aufgrund finanzieller Schwierigkeiten des Unternehmens.

Rosa Pantoffeln



© vladdeep - stock.adobe.com

Der rosa Pantoffel steht für Vorgehensweisen, bei denen Mitgefühl und Sensibilität der handelnden Personen wichtig sind. Rosa ist eine feminine Farbe und steht für Freundlichkeit und Ausgeglichenheit. Die handelnden Personen begegnen anderen Beteiligten mit Verständnis und Respekt. Sie stellen Fragen, hören zu und sind empathisch. Das Handlungsmuster der rosa Pantoffeln beruht auf

Mitgefühl und Freundlichkeit. Vorteil: menschliche Elemente werden in das Handeln einbezogen. Nachteil: emotionale Beziehung zu Personen erschweren ggf. notwendige, harte Entscheidungen.

Diese Vorgehensweisen sind charakteristisch für alle pflegenden und seelsorgerischen Tätigkeiten, im erweiterten Sinne aber auch Grundlage für alle Servicebereiche. In Projekten sind die rosa Pantoffeln z.B. beim Teambuilding, der Mediation von Konflikten oder beim Stakeholdermanagement gefragt.

Purpurne Reitstiefel



© David Ross - stock.adobe.com

Der purpurne Reitstiefel steht für Vorgehensweisen, bei denen die handelnde oder die handelnden Personen in einer ihnen zugeschriebenen Rolle agieren. Historisch ist die Farbe Purpur mit Autorität verbunden; Reitstiefel waren die Schuhe von Führungspersonen. Bei dieser Strategie handeln die Personen nicht als individuelle Personen, sondern in der ihnen

zugeschriebenen Rolle. Diese Zuschreibung erhalten sie durch Ausbildung, akademische Grade, Zertifizierungen sowie gesellschaftlich und berufliche Positionen. Die Rollenzuschreibung wird dadurch von den anderen Beteiligten anerkannt. Für diese muss klar sein, dass die Person aus ihrer Rolle heraus handelt. In vielen Fällen lässt sich dies bereits an der Kleidung oder Abzeichen, wie z.B. dem weißen Arztkittel erkennen. Autorität ist durch die zugeschriebene Rolle gegeben und nicht durch die persönliche Autorität. Handlungen dürfen aber die Verantwortung für diese Rolle nicht überschreiten und müssen konsistent mit den Rollenerwartungen sein. Insbesondere legitimieren sie keine Handlungen gegen die für diese Rolle geltenden Richtlinien.

Vorteil: die handelnden Personen haben eine hohe Autorität und Durchsetzungskraft. Nachteil: sie beruht nur auf dem Wissen und der Erfahrung der Rollenträger:in.

Typische Situationen für diese Vorgehensweisen sind der Auftritt von Schauspieler:innen, Gerichtsverhandlungen oder Verwaltungsakte. In Projekten sind dies alle formalisierten Beurteilungen und Entscheidungen wie z.B. Freigaben, Qualitätsprüfungen, Controlling oder Audits.